

Allgemeine Einkaufsbedingungen**General Terms and Conditions of Purchase****Präambel**

Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen der Schweizer Beiersdorf AG und ihrer Tochtergesellschaften regeln die Rechte und Pflichten der Parteien im Rahmen des Einkaufs einer Schweizer Beiersdorf-Gesellschaft als Käuferin bei einem Lieferanten als Verkäufer. Sofern nicht anders bestimmt, gelten sie für alle Bestellungen, die eine Beiersdorf-Gesellschaft im Rahmen des Einkaufs tätigt.

1. Allgemeines

- 1.1 Unsere Einkaufsverträge werden zu den nachstehenden Bedingungen geschlossen. Der Lieferant anerkennt die Allgemeinen Einkaufsbedingungen (AEB) als integrierenden Bestandteil des Vertrags verbindlich an, und zwar spätestens mit Beginn der Ausführung des Vertrages.
- 1.2 Etwaige Geschäftsbedingungen des Lieferanten gelten nur, wenn wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben. Bei Widersprüchen zwischen den Geschäftsbedingungen des Lieferanten und den vorliegenden AEB, gehen unsere AEB vor. Die vorliegenden AEB gelten auch dann und gehen etwaigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Lieferanten vor, wenn wir in Kenntnis solcher Bedingungen des Lieferanten eine Lieferung vorbehaltlos annehmen.
- 1.3 Der Vertrag kommt zustande, wenn der Lieferant unsere Bestellung (telefonisch, schriftlich oder per E-Mail) ohne Änderungen akzeptiert oder wir eine Offerte des Lieferanten ohne Änderungen akzeptieren. Die vorliegenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen bilden integrierender Bestandteil der Bestellung. Weicht der Lieferant in seiner Auftragsbestätigung von der Bestellung ab, kommt der Vertrag nur zu Stande, wenn wir diese Auftragsbestätigung des Lieferanten schriftlich akzeptieren. Widerspricht der Lieferant unserer Bestellung nicht innert 5 Arbeitstagen, gehen wir davon aus, dass die Bestellung ohne Änderungen akzeptiert und die Lieferung wie bestellt ausgeführt wird.
- 1.4 Wir können die Bestellung widerrufen, ohne dass uns hierdurch Kosten entstehen, sofern der Lieferant uns diese nicht innerhalb von 2 Wochen nach Eingang der Bestellung beim Lieferanten unverändert bestätigt.
- 1.5 Diese Einkaufsbedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäfte und Verträge mit dem Lieferanten.
- 1.6 Des Weiteren erkennt der Lieferant unseren Code of Conduct for Suppliers als verbindlich an. Der jeweils aktuelle Code of Conduct for Suppliers kann im Internet unter www.beiersdorf.com, Suchbegriff: Code of Conduct for Suppliers eingesehen werden.

2. Versand und Gefahrenübergang

- 2.1 Die Lieferung hat an den von uns angegebenen Lieferort (Versandanschrift gemäss Versandkennziffer) und zu dem in der Bestellung genannten Liefertermin zu erfolgen. Soweit nicht anders vereinbart, gehen die Versand- und Verpackungskosten zu Lasten des Lieferanten. Mehrkosten einer beschleunigten Beförderung zur Einhaltung eines Liefertermins trägt der Lieferant.
- 2.2 Bei vereinbarter Preisstellung ab Werk oder ab Lager des Lieferanten ist zu den jeweils niedrigsten Kosten zu versenden, soweit wir keine bestimmte Beförderungsart vorgeschrieben haben.
- 2.3 Die gelieferte Ware ist verpackt anzuliefern, sofern ihre Natur eine Verpackung bei der Beförderung erfordert. Die Verpackung muss beförderungssicher sein sowie den für die gewählte Transportart geltenden Beförderungsbestimmungen und etwaigen gesetzlichen oder in unserer Bestellung genannten Verpackungsvorschriften entsprechen. Verpackungsmaterial (Leihgebinde) wird von uns nur dann zurückgeliefert, wenn es durch Aufdruck des Eigentümers als solches erkennbar ist. Mehrkosten wegen einer nicht eingehaltenen Versand- oder Verpackungsvorschrift trägt der Lieferant.
- 2.4 Der Versand der Ware erfolgt bis zum Eintreffen am Bestimmungsort auf Gefahr des Lieferanten, es sei denn, der Transport wird mit unseren eigenen Fahrzeugen oder von einem durch uns bestimmten Transportunternehmen durchgeführt. Trifft die Sendung in beschädigter Verpackung am Bestimmungsort ein bzw. wird sie in

Preamble

These General Terms and Conditions of Purchase of the Swiss Beiersdorf AG and its subsidiaries define the rights and obligations between a Swiss Beiersdorf-company as buyer and the Supplier as seller in connection with purchasing. Unless otherwise provided, they apply to all orders placed by a Swiss Beiersdorf-company in connection with purchasing.

1. General

- 1.1 Our purchase contracts are concluded upon the following terms and conditions. The Supplier acknowledges these General Terms and Conditions of Purchase (GTCP) as an integral part of the contract, and more particularly does so at the latest when performance of the contract is commenced.
- 1.2 Any terms and conditions of business of the Supplier shall only apply if we have expressly consented in writing to the application thereof. In the event of any contradiction between the terms and conditions of business of the Supplier and our GTCP, our GTCP shall prevail. Our GTCP shall also apply and prevail the terms and conditions of business of the Supplier, if we accept a delivery without reservation while being aware of such terms and conditions of the Supplier.
- 1.3 The contract takes effect, if the Supplier accepts our order (by phone, in writing or by e-mail) without any adjustments or if we accept an offer of the Supplier without adjustments. These General Terms and Conditions of Purchase form a binding part of the order. If the order confirmation of the Supplier differs from our order, the contract shall only take effect, if we accept that order confirmation of the Supplier in writing. If the Supplier does not object our order within 5 working days, we assume that the order is accepted without any changings and that the delivery will be executed as ordered.
- 1.4 We can withdraw the order, without thereby incurring any costs, if the Supplier does not confirm it within 2 weeks of the Supplier's receipt of the order.
- 1.5 These Terms and Conditions of Purchase shall also apply to all future business and contracts with the Supplier.
- 1.6 The Supplier also acknowledges our Code of Conduct for Suppliers as being binding. The respectively current Code of Conduct for Suppliers can be viewed on the Internet under www.beiersdorf.com, search term: Code of Conduct for Suppliers.

2. Forwarding and the Passing of Risk

- 2.1 Delivery must be made to the place of delivery specified by us (forwarding address as per the forwarding code) and by the delivery date stated in the order. Unless otherwise agreed, the cost of forwarding and packaging shall be borne by the Supplier. Any additional costs of expedited transportation in order to meet a delivery date shall be borne by the Supplier.
- 2.2 If the price has been agreed ex works or ex warehouse of the Supplier, the goods must be dispatched at the respectively lowest cost unless we have stipulated a specific mode of transport.
- 2.3 The goods must be delivered packed if the nature of the goods requires packaging for transportation. The packaging must be secure for transportation and must comply with the conditions of carriage applicable to the chosen mode of transport and any statutory packing instructions or packing instructions stipulated in our purchase order. Packaging material (returnable packaging) will only be returned by us if it is recognizable as such by means of an imprint of the owner. Any additional costs due to any failure to comply with a forwarding or packing instruction shall be borne by the Supplier.
- 2.4 The forwarding of the goods is at the Supplier's risk until the goods arrive at the destination unless the transportation is carried out with our own vehicles or by a carrier specified by us. If the consignment arrives at the destination in damaged packaging or if it is delivered in damaged packaging to our driver or to the carrier specified by us, we

beschädigter Verpackung an unseren Fahrer oder den von uns bestimmten Transportunternehmer ausgeliefert, so sind wir berechtigt, die Sendung ohne inhaltliche Prüfung zurückzuweisen. Die Kosten einer eventuellen Rücksendung fallen dem Lieferanten zur Last.

- 2.5 Jeder Lieferung ist ein Lieferschein mit Angabe der in unserer Bestellung angegebenen Produktbezeichnung sowie Bestell- und Produktnummern beizufügen.
- 2.6 Der Lieferant steht dafür ein, dass seine Lieferungen und die gelieferten Produkte gesetzeskonform sind und insbesondere, aber nicht abschliessend, den Vorgaben der Schweizer Chemikaliengesetzgebung entsprechen. Der Lieferant stellt uns auf Anfrage die Sicherheitsdatenblätter und weitere Produktinformationen zur Verfügung.

3. Annahme

- 3.1 Die Annahme der gelieferten Ware erfolgt stets unter Vorbehalt der Geltendmachung sämtlicher Rechte, insbesondere aus mangelhafter oder verspäteter Lieferung.
- 3.2 Wird die Annahme durch unvorhersehbare, unvermeidbare und aussergewöhnliche Umstände ausserhalb unseres Einflussbereiches verhindert oder erheblich erschwert, so sind wir berechtigt, die Annahme für die Dauer dieser Umstände hinauszuschieben. Als Umstände der genannten Art gelten insbesondere alle unseren Betriebsablauf, die Verarbeitung, Veräusserung oder sonstige Verwendung der Ware betreffenden Eingriffe von hoher Hand wie Ein- und Ausfuhrbeschränkungen, Naturereignisse wie Feuer- und Wasserschäden, die Verknappung von Rohstoffen oder Transportmitteln sowie betriebliche Störungen wie die Unterbrechung oder Beschränkung der Energiezufuhr, die zu einer Einstellung oder erheblichen Einschränkung unserer Produktion führen. Dauern diese Umstände länger als vier Wochen an, so ist der Lieferant zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, sofern wir die Annahme der Ware weiterhin ablehnen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

- 4.1 Die in der Bestellung ausgewiesenen Preise sind Festpreise. Sie schliessen sämtliche Aufwendungen im Zusammenhang mit den vom Lieferanten zu erbringenden Lieferungen und Leistungen mit ein, es sei denn, es wurde etwas anderes vereinbart.
- 4.2 Mit Lieferung der Ware ist uns die entsprechende Rechnung unter Angabe unserer Bestellnummer sowie genauer Inhalts- und Gewichtsaufstellung in einfacher Ausfertigung separat zu übersenden. Die Rechnung muss MWST-konform ausgestellt sein. Rechnungen mit falschen oder fehlenden Angaben werden grundsätzlich nicht anerkannt und zwecks Korrektur oder Ergänzung an den Aussteller zurückgeschickt. Die Frist zur Inanspruchnahme etwaiger Skontoabzüge wird erst nach Erhalt einer vollständigen Rechnung in Lauf gesetzt.
- 4.3 Die Zahlung erfolgt, sofern nichts anderes vereinbart ist, innerhalb von fünfzehn Tagen abzüglich 3 % Skonto oder innerhalb von dreissig Tagen netto nach Waren- und Rechnungseingang.
- 4.4 Auch eine Zahlung bedeutet keine Anerkennung der Lieferung oder Leistung als vertragsgemäss. Bei fehlerhafter oder unvollständiger Lieferung und/oder Leistung sind wir unbeschadet unserer sonstigen Rechte berechtigt, Zahlungen auf Forderungen aus der Geschäftsbeziehung in angemessenem Umfang bis zur ordnungsgemässen Erfüllung zurückzuhalten. Diese Regelung gilt im Falle der Aufrechnung entsprechend.
- 4.5 Die Zahlungsfrist beginnt in keinem Fall vor dem vereinbarten Liefertermin.
- 4.6 Die Forderungen aus den mit uns abgeschlossenen Verträgen können nur mit unserer schriftlichen Zustimmung abgetreten werden.

5. Sicherheit und Umweltschutz

Die Lieferungen und Leistungen des Lieferanten müssen den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere den Sicherheits- und Umweltschutzbestimmungen entsprechen.

shall be entitled to reject the consignment without examining the content. The cost of any returns shall be borne by the Supplier.

- 2.5 Each delivery must be accompanied by a delivery note stating the product name as well as the order number and product number specified in our order.
- 2.6 The supplier warrants that the deliveries and the delivered products comply with all applicable legislation, especially but not limited to the Swiss legislation on chemicals. The Supplier shall provide us Material Safety Data Sheets and further product information upon request.

3. Acceptance

- 3.1 Acceptance of the delivered goods is always effected under reservation of assertion of any and all rights, particularly due to defective or delayed delivery.
- 3.2 If acceptance is prevented or made considerably more difficult due to unforeseeable, unavoidable and exceptional circumstances beyond our control, we shall be entitled to postpone acceptance for the duration of said circumstances. Circumstances of the type mentioned shall particularly be any and all interference through governmental acts, which concern our operation, the processing, sale or other use of the goods, such as import and export restrictions, acts of God such as fire and water damage, shortages of raw materials or means of transport and operational disruptions, such as the interruption or restriction of the power supply, which cause our production to be stopped or considerably restricted. If said circumstances last for more than four weeks, the Supplier shall be entitled to withdraw from the contract if we continue to refuse to accept the goods. Any further claims are excluded.

4. Prices and Payment Terms

- 4.1 The prices shown in the order are fixed prices. Unless otherwise agreed, they include all expenses in connection with the goods and services to be provided by the Supplier.
- 4.2 A single copy of the pertinent invoice is to be sent to us separately when the goods are delivered stating our order number and an exact list of the content and weight. The invoice must be compliant with the Swiss VAT-legislation. Invoices with incorrect or missing details are generally not accepted and returned to the issuer for correction or amendment. The deadline for invoking any cash discounts does not start to run until a complete invoice has been received.
- 4.3 Unless otherwise agreed, payment less 3% cash discount shall be made within fifteen days of receipt of the goods and invoice, or net within thirty days of receipt of the goods and invoice.
- 4.4 Even payment shall not imply any acknowledgement that the delivery or performance is in accordance with the contract. In the event of incorrect or incomplete delivery and/or performance, we shall - without prejudice to our other rights - be entitled to withhold a reasonable extent of payments towards claims arising out of the business relationship up until proper performance. Said rule shall apply mutatis mutandis in the event of set-off.
- 4.5 The period allowed for payment shall on no account begin before the agreed delivery date.
- 4.6 The receivables arising out of the contracts concluded with us may be assigned only with our written consent.

5. Safety and Environmental Protection

The Supplier's goods and services must comply with the statutory provisions, particularly the safety and environmental protection standards.

6. Import- und Exportbestimmungen, Zoll

- 6.1 Importierte Waren sind verzollt zu liefern. Der Lieferant ist verpflichtet, auf seine Kosten geforderte Erklärungen und Auskünfte zu erteilen, Überprüfungen durch die Zollbehörde zuzulassen und erforderliche amtliche Bestätigungen beizubringen.
- 6.2 Der Lieferant ist verpflichtet, uns über etwaige Genehmigungspflichten bei (Re-) Exporten gemäss europäischen Exportkontrollrecht und Zollbestimmungen des Ursprungslandes der Güter ausführlich und schriftlich zu unterrichten. Der Lieferant ist verpflichtet auf seine Kosten geforderte Erklärungen und Auskünfte zu erteilen, Überprüfungen durch die Zollbehörde zuzulassen und erforderliche amtliche Bestätigungen oder andere notwendigen Dokumente beizubringen, die für die Importverzollung von Waren notwendig sind. Etwaige Verzögerungen, die wegen fehlender oder mangelhafter Erklärungen, Auskünfte oder Dokumente des Lieferanten verursacht werden, gehen zu Lasten des Lieferanten.

7. Gewährleistung/Lieferzeit

- 7.1 Der Lieferant übernimmt die Gewähr dafür, dass seine Lieferung die vertraglich vorgesehenen Eigenschaften hat, den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und den anerkannten Regeln der Technik entspricht und nicht mit Mängeln behaftet ist. Der Lieferant leistet ferner Gewähr dafür, dass die gelieferte Ware in ihrer Konstruktion und Zusammensetzung gegenüber früheren gleichartigen mangelfreien Lieferungen nicht geändert worden ist, sofern derartige Änderungen nicht vorher mit uns abgestimmt worden sind.
- 7.2 Es gilt eine Gewährleistungsfrist von 24 Monaten beginnend mit der Annahme der Ware. Die Rüge- und Prüfbefreiungen gemäss Obligationenrecht sind wegbedungen. Die Mängel können während der gesamten Gewährleistungsfrist gerügt werden; hiervon ausgenommen sind nur offenkundige Verpackungsschäden, die innerhalb einer Woche nach Anlieferung gerügt werden müssen. Zur Erhaltung unserer Rechte genügt die rechtzeitige Absendung der Mängelanzeige.
- 7.3 Kommt der Lieferant im Falle der mangelhaften Lieferung seiner Verpflichtung zur Mangelbeseitigung – nach unserer Wahl durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) – innerhalb einer von uns gesetzten, angemessenen Frist nicht nach, so können wir jeweils auf Kosten des Lieferanten den Mangel selbst oder durch einen Dritten beseitigen bzw. uns bei einem Dritten eindecken. Ist die Mangelbeseitigung durch den Lieferanten fehlgeschlagen oder für uns unzumutbar (z.B. wegen besonderer Dringlichkeit, Gefährdung der Betriebssicherheit oder drohendem Eintritt unverhältnismässiger Schäden) bedarf es keiner Fristsetzung; der Lieferant ist unverzüglich, wenn möglich vorher, zu unterrichten.
- 7.4 Nach einem fehlgeschlagenen Nachbesserungsversuch des Lieferanten können wir Minderung verlangen, vom Vertrag zurücktreten und/oder Schadensersatz statt der Leistung verlangen; ein weiterer Nachbesserungsversuch steht dem Lieferanten in der Regel nicht zu. Das Recht, zurückzutreten oder Schadensersatz statt der Leistung zu verlangen, steht uns, sofern der Lieferant nur teilweise mangelhaft leistet, wahlweise bezüglich dieses Teils oder des ganzen Vertrags zu.
- 7.5 Für eine Nachbesserung wird dem Lieferanten die mangelhafte Ware nach unserer Wahl an dem Ort, wo sie sich bei Entdeckung des Mangels befindet, oder am Bestimmungsort gemäss Ziff. 2 zur Verfügung gestellt. Der Lieferant ist verpflichtet, die Ware auf seine Kosten von dort abzuholen, wenn eine Nachbesserung an Ort und Stelle nicht möglich ist, und sie anschliessend dorthin zurückzusenden. Die Kosten einer Nacherfüllung trägt der Lieferant. Für die Dauer der Nacherfüllung ist der Lauf der Gewährleistungsfristen gehemmt.
- 7.6 Die vorgenannten Bestimmungen gelten sinngemäss auch für den Fall der verspäteten Lieferung. Wird eine Überschreitung der vereinbarten Lieferfrist oder des vereinbarten Liefertermins vorhersehbar, so hat uns der Lieferant unbeschadet seiner sonstigen Verpflichtungen unverzüglich über die voraussichtliche Dauer der Verzögerung zu unterrichten. Für die Rechtzeitigkeit von Lieferungen kommt es auf den Eingang an dem von uns angegebenen Bestimmungsort an.

6. Import and Export Regulations, Customs Duty

- 6.1 Imported goods must be delivered duty paid. The Supplier is obliged to, at its cost, provide declarations or information requested, to allow inspections by the customs authorities and to provide the necessary official confirmations.
- 6.2 The Supplier is obliged to inform us in full and in writing of any licence requirements for (re-)exports under European export control legislation and customs regulations of the country of origin of the goods. The Supplier is obliged to, at its cost, provide declarations and information requested, to allow inspections by the customs authorities and to provide necessary official confirmations or other necessary documents that are required for the import clearance of goods. Any delays due to missing or inadequate declarations, information or documents of the Supplier shall be borne by the Supplier.

7. Warranty/Delivery Period

- 7.1 The Supplier warrants that its delivery has the contractually envisaged properties, complies with the relevant statutory provisions and the generally accepted rules of technology and is not defective. The Supplier further warrants that the design and composition of the goods delivered have not been changed compared with previous deliveries of the same kind of goods that were free from defects, unless such changes were agreed with us beforehand.
- 7.2 The warranty period shall be twenty-four (24) months, beginning upon acceptance of the goods, We are not obliged to immediately inspect the delivery and notify the Supplier of defects others than obvious packaging defects which have to be reported within one week after delivery. All other defects can be reported within the whole warranty period. Timely dispatch of the notice of defects shall be sufficient to maintain our rights.
- 7.3 If, in the event of defective delivery, the Supplier fails to comply with its obligation to eliminate the defects (Mangelbeseitigung) within a reasonable deadline set by us - at our option either by removing the defect (rectification) or by delivering goods that are free from defects (substitute delivery) - we can, in each case at the Supplier's cost, remove the defect ourselves or have it removed by a third party and stock up from a third party. If the elimination of the defect by the Supplier has failed or is not reasonable for us (e.g. because of particular urgency, a threat to operational safety or the threat of impending excessive damage) there shall be no need to set a deadline; the Supplier must be notified without undue delay, if possible in advance.
- 7.4 After any failed attempt at elimination of the defect by the Supplier, we can ask price reduction but may also withdraw from the contract and/or claim damages in lieu of performance; the Supplier is not usually entitled to reattempt elimination of the defect. If the Supplier's performance is only defective in part, we shall be entitled to withdraw from the contract or to claim damages in lieu of performance, at our option either with regard to said part or with regard to the whole of the contract.
- 7.5 The defective goods shall be made available to the Supplier for rectification, at our option either at the place they are located at the time the defect is discovered or at the place of destination under Clause 2. The Supplier shall be obliged to collect the goods at its cost from there and to return them there again afterwards if it is not possible to rectify them in situ. The cost of supplementary performance shall be borne by the Supplier. The running of the warranty period is suspended for the duration of the supplementary performance.
- 7.6 The above provisions shall also apply mutatis mutandis in the event of delayed delivery. If it becomes foreseeable that the agreed delivery period or the agreed delivery date will not be met, the Supplier must - irrespective of its other obligations - promptly notify us of the expected duration of the delay. The timeliness of deliveries shall depend on when they arrive at the destination stipulated by us.

8. Fertigungsmittel

8.1 Alle Fertigungsmittel wie Entwürfe, Zeichnungen, Modelle, Muster, Mess- und Prüfmittel, Liefer- und Prüfvorschriften, Druckvorlagen und ähnliches sowie Werkzeuge, die wir dem Lieferanten zur Ausführung der Bestellung überlassen, bleiben unser Eigentum; alle Marken-, Urheber- und sonstigen Schutzrechte bleiben bei uns. Unsere Werkzeuge sind vom Lieferanten angemessen zu versichern und instand zu halten. Die Fertigungsmittel, die vom Lieferanten in Erfüllung der Bestellung angefertigt und uns berechnet werden, werden mit dem Zeitpunkt der Herstellung unser Eigentum. Sie werden vom Lieferanten für uns bis zur Herausgabe unentgeltlich verwahrt.

8.2 Die vorgenannten Fertigungsmittel sowie die mit Ihrer Hilfe hergestellten Gegenstände und vertrauliche Informationen in diesem Zusammenhang dürfen ohne unser schriftliches Einverständnis nicht für andere Zwecke verwendet, vervielfältigt oder Dritten kenntlich gemacht und/oder überlassen werden. Sie sind gegen unbefugte Einsichtnahme und Verwendung zu sichern. Sie sind uns vom Lieferanten unaufgefordert zurückzugeben, wenn die Geschäftsbeziehung beendet ist, der Lieferant sie zur weiteren Erfüllung der Lieferung und/ oder Leistung nicht mehr benötigt und/oder wir sie nicht ausdrücklich beim Lieferanten belassen.

9. Produkthaftung, Versicherung

9.1 Soweit der Lieferant für einen Produktschaden verantwortlich ist, ist er verpflichtet, uns insoweit von Schadenersatzansprüchen Dritter auf erstes Anfordern freizustellen, als die Ursache in seinem Herrschafts- und Organisationsbereich gesetzt ist und er im Aussenverhältnis selbst haftet.

9.2 Der Lieferant hat eine Produkthaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens CHF 5 Mio. pro Personenschaden / Sachschaden – pauschal während der Dauer dieses Vertrages, d.h. bis zum jeweiligen Ablauf der Mängelverjährung – zu unterhalten; stehen uns weitergehende Schadenersatzansprüche zu, so bleiben diese unberührt.

9.3 Der Lieferant hat für Schäden, die von ihm, seinen gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen im Zusammenhang mit der Vertragsabwicklung verursacht werden können, auf seine Kosten eine ausreichende Haftpflichtversicherung abzuschliessen.

9.4 Der Lieferant weist uns die Versicherungen auf Wunsch nach.

10. Schutzrechte / Rechte Dritter

Der Lieferant steht dafür ein, dass die gelieferte Ware bzw. ihre Verwendung keine gewerblichen Schutzrechte oder sonstigen Rechte Dritter verletzt. Sofern solche Rechte doch bestehen, hat der Lieferant uns einen daraus entstehenden Schaden nach den allgemeinen Regeln zu ersetzen und uns von Ansprüchen Dritter aus gewerblichen Schutzrechten freizuhalten.

11. Eigentumsvorbehalt

Das Eigentum an der gelieferten Ware geht nach Bezahlung auf uns über. Jeder verlängerte oder erweiterte Eigentumsvorbehalt ist ausgeschlossen.

12. Erfüllungsort

Der Erfüllungsort entspricht dem Lieferort wie in der Bestellung angegeben.

13. Vertraulichkeit

Der Lieferant hat die Anfrage, die Bestellung, den Vertragsabschluss, die darauf bezogenen Leistungen sowie sämtliche im Zusammenhang mit der Vertragsdurchführung erhaltenen Informationen, insbesondere technischer und kaufmännischer Natur, als Geschäftsgeheimnis zu betrachten und vertraulich zu behandeln. Dritten gegenüber dürfen sie nur mit ausdrücklicher Zustimmung von uns offen gelegt werden. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch nach Abwicklung oder Scheitern dieses Vertrages. Sie erlischt, wenn und soweit das in den Dokumenten enthaltene Wissen allgemein bekannt geworden ist. Vorlieferanten sind entsprechend zu verpflichten.

8. Means of Production

8.1 All means of production such as drafts, designs, drawings, models, patterns, samples, measuring and test equipment, delivery and test specifications, print templates and the like as well as tooling, which we provide to the Supplier to execute the order, shall remain our property; all trademark, copyright and other intellectual property rights remain with us. Our tooling must be reasonably insured and maintained by the Supplier. The means of production produced by the Supplier in fulfilment of the order and charged to us shall become our property upon the date they are produced. The Supplier shall keep them on our behalf free of charge until they are handed over.

8.2 The above-mentioned means of production as well as the items produced by means thereof and confidential information in this connection may not be used, copied or disclosed to and/or handed over to third parties for any other purpose without our written consent. They must be protected against unauthorized inspection and use. The Supplier must return them to us without being asked when the business relationship has finished, the Supplier no longer needs them for further delivery of the goods and/or service and/or we do not expressly leave them with the Supplier.

9. Product Liability, Insurance

9.1 If the Supplier is responsible for damage to a product it shall be obliged to indemnify us upon first demand against claims for damages by third parties to the extent that the cause lay within its sphere of control and organization and the Supplier is itself liable in relation to third parties.

9.2 The Supplier must maintain a product liability insurance with a coverage of at least CHF 5 million per claim for personal injury / damage to property as a blanket sum during the term of this contract, i.e. until expiry of the respective limitation period for defects; any further claims for damages to which we are entitled shall remain unaffected.

9.3 The Supplier must, at its cost, take out adequate liability insurance for damage that can be caused by the Supplier, its statutory representatives, senior executives or other vicarious agents in connection with the completion of the contract.

9.4 The Supplier shall prove the insurances to us upon request.

10. Intellectual Property Rights / Third Party Rights

The Supplier warrants that the goods delivered and the use thereof do not infringe any intellectual property rights or other rights of third parties. If such rights do exist nevertheless, the Supplier must indemnify us from and against any damage resulting therefrom in accordance with the general rules and from and against any claims by third parties arising out of industrial property rights.

11. Reservation of Title

Title to the goods delivered shall pass to us once payment has been made. Any prolonged or extended reservation of title is excluded.

12. Place of Performance

The place of performance corresponds with the place of delivery indicated in the order.

13. Confidentiality

The Supplier must consider the enquiry, the order, the conclusion of the contract, the goods/services relating thereto and all information received in connection with the performance of the contract, in particular information of a technical and commercial nature, as trade secrets and must treat them confidentially. They may be disclosed to third parties only with our express consent. The confidentiality obligation shall also apply after the completion or failure of this contract. It shall lapse if and to the extent that the knowledge contained in the documents has become generally known. A corresponding obligation is to be imposed on upstream suppliers.

14. Gerichtsstand und Rechtszuständigkeit

14.1 Gerichtsstand für eventuelle Streitigkeiten ist Reinach/BL. Wir sind jedoch nach unserer Wahl auch berechtigt, den Lieferanten in einem anderen zulässigen Gerichtsstand zu verklagen.

14.2 Für das Rechtsverhältnis ist das materielle Schweizer Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) massgebend.

14. Place of Jurisdiction and Governing Law

14.1 The place of jurisdiction for any disputes shall be Reinach/BL. However, we shall also be entitled, at our option, to sue the Supplier in another permitted place of jurisdiction.

14.2 The legal relationship shall be governed by the substantive law of the Switzerland; the application of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) is excluded.